

INHALT

11 VORWORT

TEIL I: DIE NEUE HEILSBOTSCHAFT

17 ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT

**Geplant war die Reformation nicht. Warum
wurde sie dennoch ein Erfolg?**

Von Eva-Maria Schnurr

24 AUFSTIEG AUS DER DÜSTERNIS

**Martin Luther gilt als selbstbewusster
Kirchenrebell. Doch anfangs war er folgsam und
ängstlich**

Von Stefan Berg

39 »SOBALD DER GÜLDEN IM BECKEN KLINGT«

**Ein Ablassbrief löste Luthers Protest gegen den
Klerus aus**

Von Michael Sontheimer

43 ZURÜCK ZUM WAHREN GLAUBEN

Um 1500 waren die Menschen so fromm wie selten zuvor. Doch viele hofften auf eine Erneuerung der Kirche
Von Martin Doerry

53 DER STILLE URKNALL

Nagelte Luther seine Thesen an eine Kirchentür?
Von Dietmar Pieper

56 SCHACHZÜGE DER MACHT

Kaiser Karl V. wurde zum wichtigsten Gegenspieler der Reformation. Doch er unterschätzte die Bewegung lange
Von Johannes Saltzwedel

62 VOR KAISER UND REICH

Auf dem Reichstag von Worms kämpften alle Parteien um ihre Interessen im Fall Luther. Eine Rekonstruktion
Von Eva-Maria Schnurr

82 MEISTERHAFTER TAKTIKER

Der sächsische Kurfürst Friedrich der Weise unterstützte die Reformatoren
Von Joachim Mohr

87 »AUS GROSSEN ÄNGSTEN GEHOLFEN«

Die Theologin Margot Käßmann und der Historiker Heinz Schilling im Gespräch über das epochale Ereignis
Von Dietmar Pieper und Eva-Maria Schnurr

100 LUTHERS ENKEL

Stammbaum der größten christlichen
Religionsgemeinschaften am Beispiel der USA

**TEIL II:
DIE REFORMATORISCHE BEWEGUNG**

105 LUTHERISCHE SONNE

Nürnberg wurde als erste Reichsstadt
evangelisch. Warum?

Von Annette Bruhns

119 EIN MANN ALS MARKE

Ohne den Buchdruck hätten sich Luthers Ideen
nie so schnell verbreitet

Von Daniel Bellingradt

128 FEHDE FÜR DAS EVANGELIUM

Der umtriebige Franz von Sickingen, Raubritter
und Gegner der klerikalen Macht

Von Nils Klawitter

133 EIN NEUES BILD DES GLAUBENS

Der Maler Lucas Cranach war der geniale
Propagandist reformatorischer Ideen

Von Ulrike Knöfel

140 SEHNSUCHT NACH FREIHEIT

In den »Bauernkriegen« beriefen sich die Aufständischen auf die Bibel. Doch die Reformatoren distanzierten sich
Von Nils Minkmar

149 OHRFEIGE FÜR THEOLOGEN

Auch Frauen wie Argula von Grumbach stritten für die neue Glaubensrichtung
Von Christina Rietz

159 KÖNIG IM KÄFIG

In Münster gründeten Wiedertäufer ihr »neues Jerusalem« – ein bizarres Regime
Von Uwe Klußmann

**TEIL III:
DAS UNEINIGE REICH**

171 SOLDAT DES PAPSTES

Der Jesuit Petrus Canisius war der wichtigste Kopf der Gegenreformation im Reich
Von Felix Bohr

179 »ALLES DREHT SICH UM DIE MACHT«

Warum reagierte Rom so verhalten? Interview mit dem Historiker Michael Matheus
Von Dietmar Pieper

185 DAS SCHWERT DER OBRIGKEIT

Die Reichsfürsten nutzten die Reformation
politisch aus

Von Andreas Wassermann

195 UNTER TODESSTRAFE

Landgraf Philipp von Hessen und die Bigamie

Von Matthias Bartsch

198 SPITZE DER BEWEGUNG

Calvin, Zwingli und andere wichtige Reformatoren

213 »SIE SIND UNSERE FEINDE«

Der Kirchenhistoriker Thomas Kaufmann erklärt
Luthers »Judenschriften«

Von Eva-Maria Schnurr

219 VERTRAG DER FUNDAMENTALISTEN

Der Augsburger Religionsfrieden von 1555

Von Joachim Mohr

223 NACH DEM BLUTBAD

Schweden war das erste evangelische Königreich

Von Dietmar Pieper

228 »BÖS TEUTSCH, BÖS EVANGELISCH«

Am Niederrhein wagten mutige Herzöge einen
eigenen konfessionellen Weg

Von Georg Bönisch

INHALT

236 KRIEG UM DIE WAHRHEIT

**Die Historikerin Luise Schorn-Schütte über die
Folgen der Reformation
Von Eva-Maria Schnurr**

ANHANG

243 Chronik

248 Buchhinweise

250 Autorenverzeichnis

252 Dank

254 Personenregister